



INFORMATIONSSCHREIBEN 2 | 2023

Jahresrechnung 2022 / Einwohnergemeinde

Jahresrechnung 2022 / Burgergemeinde



INHALTSVERZEICHNIS

Einladung zur Urversammlung	3
Jahresrechnung 2022	
- Einwohnergemeinde	4 - 19
Umbau Schulhaus Obergesteln	
- Nachtragskredit	20
Gesundheitszentrum Hüsmatte	
- Unterstützungsbeitrag	20 - 21
Förderverein Nordisches Zentrum	
- Solidarbürgerschaft	22 - 23
Einladung zur Burgerversammlung	24
Jahresrechnung 2022	
- Burgergemeinde	24 - 33
Energie	
- Photovoltaik	34 - 35
Kantonspolizei Wallis.....	36
Autoverlad Furka	
- Punktekarte	36
Jungbürgerfeier 2023	
- Voranzeige	36
Veranstaltungen Sommer 2023.....	36
- Voranzeige	
Gletsch	
- virtuelles Tourist Office	37
Sicherheitsholzerei MGB	
- Piischewald	38
Energierregion Goms	
- Energieberatung	39

GRUSSWORT

Werte Einwohner

Rückblick Gewerbeforum Goms

Mit grosser Freude durften wir nach genau 10 Jahren (2013) das Forum des Gewerbevereins Goms in der Gemeinde Obergoms begrüßen. Ein grosses Vergelt's Gott möchten wir dem Vorstand des Gewerbevereins Goms aussprechen. Das Forum war hochprofessionell organisiert und lockte sehr viele Besucher ins Obergoms. Besonders schön war auch die Teilnahme des Ehrengastes Andermatt am diesjährigen Forum. Wir hatten die Ehre, mit Andermatt einen ganz wichtigen touristischen Player in unserer unmittelbaren Nachbarschaft als Ehrengast zu begrüßen. Vertiefen wir unsere Partnerschaft mit Andermatt auch in naher Zukunft.

Innovative Projekte

Mit dem Grimseltunnel, der Klärung einer Macharbeit von alpinen Solaranlagen auf unserer Gemeinde, Ausbau der Wasserkraft, dem Ausbau des Nordischen Zentrums, dem Bau des Gesundheitszentrums und weiteren Projekten beschäftigen viele innovative Projekte unseren Gemeindealltag. Engagieren wir uns weiterhin mit viel Elan, Herzblut und Enthusiasmus für unsere Gemeinde und für die Standortattraktivität im Berggebiet.

Der Gemeinderat wünscht allen einen erholsamen und schönen Sommer 2023. Hebet Sorg.

Patric Zimmermann,
Gemeindepräsident



EINLADUNG ZUR URVERSAMMLUNG

Datum: Montag, 26. Juni 2023
Zeit: 19.00 Uhr
Ort: Obergesteln (Mehrzweckhalle)

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmezähler/-innen
3. Protokoll der Urversammlung vom 29. November 2022
4. Umbau Schulhaus Obergesteln - Nachtragskredit
 - 4.1 Orientierung
 - 4.2 Antrag Nachtragskredit CHF 87'317.25
 - 4.3 Beschlussfassung
5. Rechnung 2022 Einwohnergemeinde Obergoms
 - 5.1 Bilanz / Erfolgsrechnung
 - 5.2 Investitionsrechnung
 - 5.3 Bericht der Revisionsstelle
 - 5.4 Genehmigung der Erfolgsrechnung
 - 5.5 Genehmigung der Investitionsrechnung
6. Gesundheitszentrum Hüsmatte - Unterstützungsbeitrag
 - 6.1 Orientierung
 - 6.2 Antrag Unterstützungsbeitrag CHF 880'000.- für Teilprojekt Gesundheit
 - 6.3 Beschlussfassung
7. Förderverein Nordisches Zentrum – Bürgschaftskredit (Solidarbürgschaft)
 - 7.1 Orientierung
 - 7.2 Antrag Bürgschaftskredit (Solidarbürgschaft) CHF 5'325'000.-
 - 7.3 Beschlussfassung
8. Verschiedenes

Auf der Gemeindkanzlei in Obergesteln liegen folgende Dokumente zur Einsichtnahme auf:

- Protokoll der Urversammlung 29. November 2022
- Rechnung 2022 Einwohnergemeinde
 - o Bilanz
 - o Erfolgsrechnung
 - o Investitionsrechnung

Obergoms, 5. Juni 2023

Der Gemeinderat Obergoms

JAHRESRECHNUNG 2022 - EINWOHNERGEMEINDE BERICHT ZUR VERWALTUNGSRECHNUNG 2022

1. Vorwort

Die Jahresrechnung 2022 wurde nach den Bestimmungen des Gemeindegesetzes vom 5. Februar 2004 und der Verordnung betreffend die Führung des Finanzhaushaltes der Gemeinden vom 16. Juni 2004 erstmals mit dem neuen Rechnungsmodell HRM2 erstellt. Die Zahlen im folgenden Bericht werden auf ganze Franken gerundet.

2. Jahresrechnung 2022

2.1 Einleitende Botschaft

Der Gemeinderat hat die Jahresrechnung 2022 an der Sitzung vom 17. Mai 2023 genehmigt. Die von der Urversammlung gewählte Revisionsstelle APROA AG hat am 8. Mai 2023 die Buchführung und die Jahresrechnung geprüft. Über die durchgeführte Prüfung wurde der Gemeinderat seitens der Revisionsstelle entsprechend informiert. Den Bericht der Revisionsstelle finden Sie abgedruckt in dieser Jahresrechnung vor.

Die Erfolgsrechnung schliesst bei einem Aufwand von CHF 6'088'417 und einem Ertrag von CHF 7'825'335 ab. Nach den Gesamtabschreibungen von CHF 799'964 weist die Erfolgsrechnung erfreulicherweise einen hohen Ertragsüberschuss von CHF 1'736'918 aus.

Die Erträge der Erfolgsrechnung betragen im Jahr 2021 CHF 7'825'335 und sind damit gegenüber dem Vorjahr um CHF 421'855 tiefer ausgefallen.

Durch den Verkauf des Schulhauses in Oberwald konnten im Vorjahr 2021 netto CHF 433'590 verbucht werden. Die Auflösung des Vereins Saltina - Spital Brig hat im Vorjahr 2021 CHF 550'072 in die Gemeindekasse gespült. Auf der anderen Seite konnte im Rechnungsjahr 2022 durch die Durchführung des Bundeslagers BULA CHF 180'000 verbucht werden. Durch den Verkauf des alten Pfarrhauses in Obergesteln konnte ausserordentlich CHF 197'225 eingenommen werden. Die Steuern der natürlichen Personen konnten um rund CHF 9'000 und diejenigen der juristischen Personen um rund CHF 218'000 gesteigert werden.

Die Gesamtausgaben betragen 2022 CHF 6'088'417 und sind um CHF 274'651 tiefer als im Vorjahr. Im Bereich Allgemeine Verwaltung hat der Kanton aufgrund der hohen Ratenrechnungstellung Steuern im Betrag von CHF 44'235 zurückbezahlt. Im Bereich Erziehung fielen die Kosten um CHF 101'340 tiefer aus als im Vorjahr. Im Bereich Verkehr wurde 2022 infolge des schneearmen Winters für die Schneeräumung CHF 73'502 weniger ausgegeben als im Winter zuvor. In der Dienstabteilung Finanzen und Steuern wurden vor Verbuchung des Gewinns CHF 169'041 weniger verbucht als im Jahr vorher. Dies ist vor allem auf die tieferen Abschreibungen in Zusammenhang mit dem neuen Rechnungsmodell HRM 2 zurückzuführen.

Die Rechnung 2022 zeigt im Vergleich zum Budget 2022 ausser den oben erwähnten Posten unwesentliche Abweichungen.

Der Voranschlag sah für das Jahr 2022 Nettoinvestitionen von CHF 2'079'900 vor. Die getätigten Nettoinvestitionen 2022 belaufen sich auf CHF 1'194'964. Innerhalb der Investitionsrechnung ergeben sich grössere Abweichungen gegenüber dem Investitionsvoranschlag. Einige geplante Investitionen konnten nicht ausgeführt werden, wie die Neubedachung der Sporthalle in Oberwald und den Hochwasserschutz der Aegina in Ulrichen.

Der Bilanzüberschuss nimmt um den Ertragsüberschuss von CHF 1'736'918 zu und beläuft sich per 31. Dezember 2022 auf CHF 9'712'728, was pro Einwohner ein sehr hoher Wert von CHF 15'058 darstellt. Neu werden auch die Spezialfinanzierungen von CHF 832'853 im Eigenkapital geführt. Total Eigenkapital CHF 10'545'581.

Im Jahre 2022 konnten die Bruttoschulden um CHF 1'500'000 verringert werden. Es konnten Bankdarlehen in dieser Höhe zurückbezahlt werden.

Die Selbstfinanzierungsmarge beträgt CHF 2'647'167. Die Nettoinvestitionen machen CHF 1'194'964 aus. Somit schliesst die Jahresrechnung 2022 mit einem Finanzierungsüberschuss von CHF 1'452'202 ab. Das Nettovermögen hat sich dadurch zum Vorjahr um den Finanzierungsüberschuss vergrössert.

Die Finanzkennzahlen der Gemeinde Obergoms sind für das Jahr äusserst positiv und lässt auf eine sehr gute Finanzlage schliessen.

• Nettoverschuldungsquotient	-137.4 %	<100 %	gut
• Selbstfinanzierungsgrad	221.5 %	>100 %	Hochkonjunktur
• Zinsbelastungsanteil	-0.4 %	0 % - 4 %	gut
• Buttoverschuldungsanteil	95.8 %	50 % - 100 %	gut
• Investitionsanteil	28 %	20 % - 30 %	starke Investitionstätigkeit
• Kapitaldienstanteil	10.5 %	5 % - 15 %	tragbare Belastung
• Nettoschuld pro Einwohner	-7'412 CHF	> 0 CHF	Nettovermögen
• Selbstfinanzierungsanteil	36.1 %	>20 %	gut

Die Jahresrechnung 2022 wird nach dem Rechnungsmodell HRM2 präsentiert. HRM2 hat vor allem eine Annäherung an die Rechnungslegung der Privatwirtschaft zum Ziel. Statt einer Bestandesrechnung gibt es eine Bilanz oder statt einer laufenden Rechnung neu die Erfolgsrechnung. Eine weitere grössere Änderung bei HRM2 betreffen die Abschreibungen. Beim neuen Modell HRM2 sind diese pro Sachgruppe vorgeschrieben, zusätzliche Abschreibungen können nicht mehr vorgenommen werden. Auf den nächsten Seiten erhalten Sie einen Überblick über die Jahresrechnung 2022.

2.2.1 Überblick der Erfolgs- und Investitionsrechnung

Überblick der Erfolgs- und Investitionsrechnung		Rechnung 2021	Budget 2022	Rechnung 2022
Erfolgsrechnung				
Ergebnis vor Abschreibungen				
Aufwand	- CHF	5'185'358.21	5'236'650.00	5'118'321.09
Ertrag	+ CHF	8'123'323.66	7'374'000.00	7'765'487.75
Selbstfinanzierungsmarge (negativ)	= CHF	-	-	-
Selbstfinanzierungsmarge	= CHF	2'937'965.45	2'137'350.00	2'647'166.66
Ergebnis nach Abschreibungen				
Selbstfinanzierungsmarge (negativ)	- CHF	-	-	-
Selbstfinanzierungsmarge	+ CHF	2'937'965.45	2'137'350.00	2'647'166.66
Planmässige Abschreibungen	- CHF	1'113'427.34	852'000.00	799'964.28
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	- CHF	64'281.74	126'400.00	170'131.20
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	+ CHF	123'866.60	230'000.00	59'847.15
Wertberichtigungen Darlehen VV	- CHF	-	-	-
Wertberichtigungen Beteiligungen VV	- CHF	-	-	-
Einlagen in das Eigenkapital	- CHF	-	-	-
Aufwertungen VV	+ CHF	-	-	-
Entnahmen aus dem Eigenkapital	+ CHF	-	-	-
Aufwandüberschuss	= CHF	-	-	-
Ertragsüberschuss	= CHF	1'884'122.97	1'388'950.00	1'736'918.33
Investitionsrechnung				
Ausgaben	+ CHF	1'842'769.05	3'280'900.00	1'799'531.71
Einnahmen	- CHF	640'186.05	1'201'000.00	604'567.43
Nettoinvestitionen	= CHF	1'202'583.00	2'079'900.00	1'194'964.28
Nettoinvestitionen (negativ)	= CHF	-	-	-
Finanzierung				
Selbstfinanzierungsmarge (negativ)	- CHF	-	-	-
Selbstfinanzierungsmarge	+ CHF	2'937'965.45	2'137'350.00	2'647'166.66
Nettoinvestitionen	- CHF	1'202'583.00	2'079'900.00	1'194'964.28
Nettoinvestitionen (negativ)	+ CHF	-	-	-
Finanzierungsfehlbetrag	= CHF	-	-	-
Finanzierungsüberschuss	= CHF	1'735'382.45	57'450.00	1'452'202.38

2.2.2 Überblick gestufte Erfolgsrechnung

Erfolgsrechnung: Gestufter Ausweis		Rechnung 2021	Budget 2022	Rechnung 2022
Betrieblicher Aufwand				
30	Personalaufwand	CHF 1'010'758.15	1'010'500.00	974'689.50
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	CHF 1'335'356.37	1'468'850.00	1'362'159.86
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	CHF 1'113'427.34	852'000.00	799'964.28
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	CHF 64'281.74	126'400.00	170'131.20
36	Transferaufwand	CHF 2'308'096.37	2'197'600.00	2'193'504.43
37	Durchlaufende Beiträge	CHF -	-	-
	Total betrieblicher Aufwand	CHF 5'831'919.97	5'655'350.00	5'500'449.27
Betrieblicher Ertrag				
40	Fiskalertrag	CHF 3'254'703.85	3'186'700.00	3'480'368.43
41	Regalien und Konzessionen	CHF 756'203.36	736'800.00	690'511.79
42	Entgelte	CHF 1'149'460.92	1'093'800.00	1'246'466.00
43	Verschiedene Erträge	CHF -	-	-
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	CHF 123'866.60	230'000.00	59'847.15
46	Transferertrag	CHF 611'645.65	617'600.00	619'864.75
47	Durchlaufende Beiträge	CHF -	-	-
	Total betrieblicher Ertrag	CHF 5'895'880.38	5'864'900.00	6'097'058.12
R1	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	63'960.41	209'550.00	596'608.85
34	Finanzaufwand	CHF 14'011.47	66'200.00	95'300.00
44	Finanzertrag	CHF 1'834'174.03	1'245'600.00	1'235'609.48
R2	Ergebnis aus Finanzierung	CHF 1'820'162.56	1'179'400.00	1'140'309.48
O1	Operatives Ergebnis (R1 + R2)	1'884'122.97	1'388'950.00	1'736'918.33
38	Ausserordentlicher Aufwand	CHF -	-	-
48	Ausserordentlicher Ertrag	CHF -	-	-
E1	Ausserordentliches Ergebnis	CHF -	-	-
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung (O1 + E1)	CHF 1'884'122.97	1'388'950.00	1'736'918.33

2.2.3 Überblick der Bilanz und der Geldflussrechnung

Überblick der Bilanz		Stand 31.12.2021	Stand 31.12.2022
1	Aktiven	18'419'540.29	17'876'279.06
	Finanzvermögen	13'049'540.29	12'111'279.06
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	1'931'304.12	1'356'495.68
101	Forderungen	1'979'927.97	1'946'831.63
102	Kurzfristige Finanzanlagen	-	-
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	549'498.20	304'786.75
106	Vorräte und angefangene Arbeiten	-	-
107	Langfristige Finanzanlagen	7'502'810.00	7'440'330.00
108	Sachanlagen FV	1'086'000.00	1'062'835.00
109	Forderungen gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	-	-
	Verwaltungsvermögen	5'370'000.00	5'765'000.00
140	Sachanlagen VV	5'370'000.00	5'753'000.00
142	Immaterielle Anlagen VV	-	12'000.00
144	Darlehen VV	-	-
145	Beteiligungen, Grundkapitalien VV	-	-
146	Investitionsbeiträge	-	-
2	Passiven	18'419'540.29	17'876'279.06
	Fremdkapital	9'765'836.05	7'330'697.99
200	Laufende Verbindlichkeiten	1'834'622.55	1'124'727.19
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	-	-
204	Passive Rechnungsabgrenzung	305'980.15	125'411.90
205	Kurzfristige Rückstellungen	-	-
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	7'400'000.00	5'900'000.00
208	Langfristige Rückstellungen	-	-
209	Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	225'233.35	180'558.90
	Eigenkapital	8'653'704.24	10'545'581.07
29	Eigenkapital	8'653'704.24	10'545'581.07

Geldflussrechnung		Fluss	
Abnahme der Aktiven, Zunahme der Passiven		Mittelherkunft (+)	
Zunahme der Aktiven, Abnahme der Passiven		Mittelverwendung (-)	
Ordentliches Ergebnis der Erfolgsrechnung		1'736'918.33	
Außerordentliches Ergebnis der Erfolgsrechnung		-	
Planmässige Abschreibungen		+	799'964.28
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen		+	170'131.20
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen		-	59'847.15
Wertberichtigungen Darlehen VV		+	-
Wertberichtigungen Beteiligungen VV		+	-
Einlagen in das Eigenkapital		+	-
Entnahmen aus dem Eigenkapital		-	-
Geldfluss aus operativer und außerordentlicher Tätigkeit		2'647'166.66	
Investitionsausgaben			
50	Sachanlagen	-	1'696'295.05
51	Investitionen auf Rechnung Dritter	-	-
52	Immaterielle Anlagen VV	-	70'247.20
56	Investitionsbeiträge	-	32'989.46
57	Durchlaufende Investitionsbeiträge	-	-
Investitionseinnahmen			
63	Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	+	604'567.43
Geldfluss aus Investitionstätigkeit		-1'194'964.28	
		Stand	Stand
		31.12.2021	31.12.2022
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	1'931'304.12	1'356'495.68
101	Forderungen	1'979'927.97	1'946'831.63
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	549'498.20	304'786.75
107	Langfristige Finanzanlagen	7'502'810.00	7'440'330.00
108	Sachanlagen FV	1'086'000.00	1'062'835.00
200	Laufende Verbindlichkeiten	1'834'622.55	1'124'727.19
204	Passive Rechnungsabgrenzung	305'980.15	125'411.90
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	7'400'000.00	5'900'000.00
209	Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	225'233.35	180'558.90
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		-2'027'010.82	
29	Eigenkapital	8'653'704.24	10'545'581.07
Veränderung der flüssigen mittel- und kurzfristigen Geldanlagen		-574'808.44	
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	1'931'304.12	1'356'495.68
		-574'808.44	

2.2.4 Überblick der Erfolgsrechnung

Erfolgsrechnung nach Funktionen		Rechnung 2021		Budget 2022		Rechnung 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	Allgemeine Verwaltung	860'651.12	210'047.85	850'250.00	242'000.00	789'684.42	251'158.80
1	Öffentliche Sicherheit,	194'680.52	36'728.80	214'900.00	66'400.00	252'280.81	73'733.50
2	Bildung	634'377.10	20'826.00	599'700.00	12'000.00	533'037.11	20'433.95
3	Kultur, Sport Kirche	383'156.51	9'600.60	370'000.00	25'700.00	374'593.22	37'203.80
4	Gesundheit	233'155.68	46'547.25	150'200.00	22'000.00	194'337.13	-
5	Soziale Sicherheit	187'542.89	10'764.00	202'800.00	1'800.00	180'300.79	6'513.55
6	Verkehr	1'214'349.98	605'204.30	1'221'300.00	586'300.00	1'175'060.15	574'456.90
7	Umwelt und Raumordnung	1'194'490.62	1'120'695.35	1'309'900.00	1'206'900.00	1'250'998.28	1'169'075.25
8	Volkswirtschaft	149'577.30	4'283.10	161'100.00	1'000.00	196'079.95	985.00
9	Finanzen und Steuern	1'311'085.57	6'182'493.01	1'134'900.00	5'439'900.00	1'142'044.71	5'691'774.15
Total Aufwand und Ertrag		6'363'067.29	8'247'190.26	6'215'050.00	7'604'000.00	6'088'416.57	7'825'334.90
Aufwandüberschuss			-		-		-
Ertragsüberschuss		1'884'122.97		1'388'950.00		1'736'918.33	

Erfolgsrechnung nach Sachgruppen		Rechnung 2021		Budget 2022		Rechnung 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
30	Personalaufwand	1'010'758.15		1'010'500.00		974'689.50	
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'335'356.37		1'468'850.00		1'362'159.86	
	Abschreibungen						
33	Verwaltungsvermögen	1'113'427.34		852'000.00		799'964.28	
34	Finanzaufwand	14'011.47		66'200.00		95'300.00	
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	64'281.74		126'400.00		170'131.20	
36	Transferaufwand	2'308'096.37		2'197'600.00		2'193'504.43	
39	Interne Verrechnungen	517'135.85		493'500.00		492'667.30	
40	Fiskalertrag		3'254'703.85		3'186'700.00		3'480'368.43
41	Regalien und Konzessionen		756'203.36		736'800.00		690'511.79
42	Entgelte		1'149'460.92		1'093'800.00		1'246'466.00
44	Finanzertrag		1'834'174.03		1'245'600.00		1'235'609.48
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen		123'866.60		230'000.00		59'847.15
46	Transferertrag		611'645.65		617'600.00		619'864.75
49	Interne Verrechnungen		517'135.85		493'500.00		492'667.30
Total Aufwand und Ertrag		6'363'067.29	8'247'190.26	6'215'050.00	7'604'000.00	6'088'416.57	7'825'334.90
Aufwandüberschuss			-		-		-
Ertragsüberschuss		1'884'122.97		1'388'950.00		1'736'918.33	

2.2.5 Überblick der Investitionsrechnung

Investitionsrechnung nach Funktionen		Rechnung 2021		Budget 2022		Rechnung 2022	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0	Allgemeine Verwaltung	176'475.40	-	470'000.00	-	528'586.30	-
1	Öffentliche Sicherheit	6'256.35	-	50'000.00	-	-	-
2	Bildung	-	-	-	-	-	-
3	Kultur, Sport und Kirche	18'421.65	-	492'500.00	45'000.00	83'032.05	-
4	Gesundheit	-	-	1'400.00	-	964.90	-
5	Soziale Sicherheit	2'031.91	-	3'000.00	-	2'435.31	-
6	Verkehr	806'596.40	271'806.80	509'000.00	110'000.00	484'919.25	53'799.00
7	Umwelt und Raumordnung	832'987.34	368'379.25	1'755'000.00	1'046'000.00	699'593.90	550'768.43
8	Volkswirtschaft	-	-	-	-	-	-
9	Finanzen und Steuern	-	-	-	-	-	-
Total Ausgaben und Einnahmen		1'842'769.05	640'186.05	3'280'900.00	1'201'000.00	1'799'531.71	604'567.43
Ausgabenüberschuss			1'202'583.00		2'079'900.00		1'194'964.28
Einnahmenüberschuss		-		-		-	

Investitionsrechnung nach Sachgruppen		Rechnung 2021		Budget 2022		Rechnung 2022	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
50	Sachanlagen	1'749'063.39		2'136'500.00		1'696'295.05	
52	Immaterielle Anlagen VV	27'304.25		1'140'000.00		70'247.20	
56	Investitionsbeiträge	66'401.41		4'400.00		32'989.46	
63	Investitionsbeiträge für eigene Rechnung		640'186.05		1'201'000.00		604'567.43
Total Ausgaben und Einnahmen		1'842'769.05	640'186.05	3'280'900.00	1'201'000.00	1'799'531.71	604'567.43
Ausgabenüberschuss			1'202'583.00		2'079'900.00		1'194'964.28
Einnahmenüberschuss		-		-		-	

Die Nettoinvestitionen belaufen sich im Verwaltungsjahr 2022 auf CHF 1'194'964 und konnten voll durch die selbsterarbeiteten Mittel finanziert werden. Die Nettoinvestitionen für das Jahr 2023 fallen gegenüber dem Voranschlag (CHF 2'079'900) um CHF 884'936 tiefer aus. Die Hauptinvestitionen wurden in Sachanlagen getätigt. Mehrere Projekte konnten nicht nach Budget 2022 realisiert werden, wie zum Beispiel die Neubedachung der Sporthalle in Oberwald und die Arbeiten am Hochwasserschutz der Aegina in Ulrichen. Diese Investitionen werden 2023 getätigt.

- Im Schulhaus Ulrichen wurde die Brandmeldeanlage für CHF 6'269 ersetzt.
- Der Umbau der Schulzimmer in ein Lager im Mehrzweckgebäude Obergesteln haben im Jahr 2022 Kosten von CHF 522'317 verursacht. Ein Teil der Planungskosten von CHF 15'000 wurden 2021 verbucht.
- Bei den Spielplätzen in Oberwald und Obergesteln wurde neue Geräte und Sitzbänke für CHF 14'069 angeschafft.
- In der Sporthalle in Oberwald wurde das Eingangspodest mit einem neuen Überzug von CHF 12'081 erneuert.
- Im Bereich Wander- und Bikewege wurden CHF 56'882 ausgegeben.
- An den Kanton wurde für die Investitionen der Kantonsstrasse CHF 29'589, für die Investitionen des Rettungswesens CHF 965 und für die Investitionen der Einrichtungen für Behinderte CHF 2'435 überwiesen. Diese Beträge wurden vollumfänglich abgeschrieben.
- Im Bereich «Verkehr» fallen die Kosten für die Dorfstrassen mit CHF 323'081 ins Gewicht. Mit diesem Betrag wurden die Bahnhofstrasse in Obergesteln saniert, die neuen Häuser in der Obermatte in Obergesteln und in der Alpgasse in Oberwald mit einer neuen Strasse erschlossen und in Ulrichen die Ritistrasse neu asphaltiert.
- Das Projekt PWI Flurwege ist mit den letzten Kosten von CHF 80'593 abgeschlossen worden. Es konnten Subventionen von CHF 53'799 verbucht werden.
- Die Umrüstung der Dorfbeleuchtung auf LED wurde mit CHF 51'656 fortgesetzt.
- Im Bereich «Umwelt und Raumordnung» sind Investitionen in die Wasserversorgung von CHF 182'151 getätigt worden. Dieser Betrag wurde vor allem für die Sanierung der Bahnhofstrasse in Obergesteln verwendet. Es wurden Wasserzähler im Betrag von CHF 3'850 eingebaut. Schliesslich wurden noch Anschlussgebühren von CHF 41'136 in Rechnung gestellt.
- Im Hochwasserschutz fielen im Jahr 2022 Kosten von CHF 22'677 an. Das Projekt HWS Aegina dauert jetzt schon mehrere Jahre. Die Subventionen im Betrag von 194'247 für die bisherigen Planungskosten konnte 2022 abgerechnet werden. Die MG Bahn hat die Planungskosten von CHF 6'925 für den Hochwasserschutz Jostbach vorfinanziert
- Im Bereich Raumplanung wurden CHF 47'570 ausgegeben.
- Die Instandstellung der Unwetterschäden verursachte im Jahr 2022 Kosten von CHF 443'346.05. Diese Arbeiten wurden vom Bund mit CHF 89'449 und vom Kanton mit CHF 159'217 subventioniert. Zudem konnten Beiträge Dritter im Betrage von CHF 29'344 verbucht werden.

2.2.6 Tabelle der beanspruchten sowie noch verfügbaren Verpflichtungskredite

Konto	Buchungstext, Objekt	Initialkredit			Gesamt-kredit	Bean-sprucher Kredit	Verfügbarer Kredit
		Investi-tions-be-trag	Zuständige Organ Beschluss vom:				
			Gemein-derat	UV			
6150.5010.	Sanierung Bahnhofstrasse	500'000		16.12.2021	500'000	420'698	79'302
0291.5040.	Umbau Schulhaus - MZG	450'000		16.12.2021	450'000	537'317	-87'317
7410.5230.	Hochwasserschutz Aegina	2'700'000		16.12.2021	2'700'000	59'087	2'640'913

Die Verpflichtungskredite in der Kompetenz der Exekutiven sind in dieser Tabelle nicht aufgeführt.

Der Umbau der Schulzimmer in ein Lager im Mehrzweckgebäude Obergesteln war mit CHF 450'000 budgetiert. Dieser Betrag wurde wegen Mehrkosten in Zusammenhang mit Lieferschwierigkeiten und Teuerung wegen Corona und dem Ukraine-Krieg um CHF 87'317 überschritten. Der Gemeinderat beantragt zu Handen der Urversammlung im Betrag von CHF 87'317 einen Zusatzkredit.

2.2.7 Überblick der Kennzahlen

1. Nettoverschuldungsquotient (I1)		2021	2022	Durchschnitt
Nettoschuld in % der Steuererträge		-100.9%	-137.4%	-119.7%
Kennzahlen	< 100%	gut		
	100% - 150%	genügend		
	> 150%	schlecht		
2. Selbstfinanzierungsgrad (I2)		2021	2022	Durchschnitt
Selbstfinanzierung in % der Nettoinvestitionen		244.3%	221.5%	233.0%
Kennzahlen	> 100%	Hochkonjunktur		
	80% - 100%	Normalfall		
	50% - 80%	Abschwung		
3. Zinsbelastungsanteil (I3)		2021	2022	Durchschnitt
Nettozinsbelastung in % der laufenden Erträge		0.0%	-0.4%	-0.2%
Kennzahlen	0% - 4%	gut		
	4% - 9%	genügend		
	> 9%	schlecht		
4. Bruttoverschuldungsanteil (I4)		2021	2022	Durchschnitt
Bruttoschuld in % der laufenden Erträge		119.5%	95.8%	107.9%
Kennzahlen	< 50%	sehr gut		
	50% - 100%	gut		
	100% - 150%	mittel		
	150% - 200%	schlecht		
	> 200%	kritisch		
5. Investitionsanteil (I5)		2021	2022	Durchschnitt
Bruttoinvestitionen in % der Gesamtausgaben		28.3%	28.0%	28.2%
Kennzahlen	< 10%	schwache Investitionstätigkeit		
	10% - 20%	mittlere Investitionstätigkeit		
	20% - 30%	starke Investitionstätigkeit,		
	> 30%	sehr starke Investitionstätigkeit		
6. Kapitaldienstanteil (I6)		2021	2022	Durchschnitt
Kapitaldienst in % der laufenden Erträge		14.4%	10.5%	12.5%
Kennzahlen	< 5%	geringe Belastung		
	5% - 15%	tragbare Belastung		
	> 15%	hohe Belastung		
7. Nettoschulden I in Franken pro Einwohner (I7)		2021	2022	Durchschnitt
Nettoschulden I in Franken pro Einwohner minus = Guthaben		-5021	-7412	-6208
Kennzahlen	< 0 CHF	Nettovermögen		
	0 - 1'000 CHF	geringe Verschuldung		
	1'001 - 2'500 CHF	mittlere Verschuldung		
	2'501 - 5'000 CHF	hohe Verschuldung		
	> 5'000 CHF	sehr hohe Verschuldung		
8. Selbstfinanzierungsanteil (I8)		2021	2022	Durchschnitt
Selbstfinanzierung in % der laufenden Erträge		38.0%	36.1%	37.1%
Kennzahlen	> 20%	gut		
	10% - 20%	mittel		
	< 10%	schlecht		

2.2.8 Abschreibungen

Die Jahresrechnung 2022 wurde nach dem Rechnungsmodell HRM2 erstellt. HRM2 hat vor allem eine Annäherung an die Rechnungslegung der Privatwirtschaft zum Ziel. Statt einer Bestandesrechnung gibt es eine Bilanz oder statt einer laufenden Rechnung neu die Erfolgsrechnung. Eine weitere grössere Änderung bei HRM2 betreffen die Abschreibungen. Beim neuen Modell HRM2 sind diese pro Sachgruppe vorgeschrieben, zusätzliche Abschreibungen können nicht mehr vorgenommen werden.

2.2.9 Tabelle der Sachanlagen des Verwaltungsvermögens und der Abschreibungen

	Bezeichnung	Stand 01.01.22	Investition	Beiträge	Abschrei- bung	Stand 31.12.22
1400.01	Sport- und Freizeitanlagen	50'000.00	14'069.35		6'069.35	58'000.00
1401.00	Dorf- und Quartierstrassen	850'000.00	323'080.55		117'080.55	1'056'000.00
1401.01	Strassenbeleuchtung	40'000.00	51'656.35		9'656.35	82'000.00
1401.03	Wander- und Bikewege	100'000.00	56'881.90		15'881.90	141'000.00
1401.04	Flur- und Forststrassen	600'000.00	80'593.10	53'799.00	62'794.10	564'000.00
1401.10	Kantonsstrassen		29'589.25		29'589.25	-
1402.00	Hochwasserschutz	220'000.00	22'677.40	201'172.40	4'505.00	37'000.00
1403.00	Wasserversorgung	1'630'000.00	182'151.05	41'135.90	123'015.15	1'648'000.00
1403.02	Entwässerung / Drainagen	60'000.00			4'000.00	56'000.00
1403.04	Lawinenverbauungen/Waldbau	60'000.00			6'000.00	54'000.00
1403.05	Unwetter- und Lawinenschäden		443'346.05	278'011.13	165'334.92	
1403.06	Ökohof	170'000.00			12'000.00	158'000.00
1403.08	Friedhöfe	40'000.00			4'000.00	36'000.00
1404.00	Verwaltungsgebäude Obergesteln	185'000.00			18'000.00	167'000.00
1404.01	Mehrzweckgebäude Obergesteln	430'000.00	522'317.25		95'317.25	857'000.00
1404.02	Sporthalle Oberwald	85'000.00	12'080.80		10'080.80	87'000.00
1404.03	Feuerwehrlokal Oberwald	50'000.00			5'000.00	45'000.00
1404.04	Zivilschutz / Einstellhalle Ulrichen	40'000.00			4'000.00	36'000.00
1404.05	Kehrichtsammelstellen	180'000.00			13'000.00	167'000.00
1404.06	Schulhaus Ulrichen	250'000.00	6'269.05		25'269.05	231'000.00
1404.08	Werkhof / FW-Lokal Flpl. Ulrichen	70'000.00			7'000.00	63'000.00
1404.09	Werkhof / FW-Lokal Obergesteln	200'000.00			20'000.00	180'000.00
1404.10	Investitionen Behinderte & Rettung		3'400.21		3'400.21	-
1406.00	Gemeindefahrzeuge	60'000.00			30'000.00	30'000.00
1406.02	Wasserzähler		3'849.60		3'849.60	-
1429.00	Orts- und Raumplanung		47'569.80	30'449.00	5'120.80	12'000.00
Total		5'370'000.00	1'799'531.71	604'567.43	799'964.28	5'765'000.00

2.3 Bericht der Revisionsstelle APROA zur Jahresrechnung 2022 an die Urversammlung

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Einwohnergemeinde Obergoms - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2022, der Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung und der Geldflussrechnung für das dann endende Rechnungsjahr sowie dem Anhang zur Jahresrechnung - geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigefügte Jahresrechnung den gesetzlichen Bestimmungen (GemG und VFFHGem) und den entsprechenden Reglementen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit Art. 83 bis 86 des Gemeindegesetzes des Kantons Wallis vom 5. Februar 2004 (GemG) und gemäss Art. 89 bis 93 der Verordnung betreffend die Führung des Finanzhaushaltes der Gemeinden vom 24. Februar 2021 (VFFHGem) und dem Schweizer Prüfungshinweis 60 *Prüfung und Berichterstattung des Abschlussprüfers einer Gemeinderechnung* durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung" unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Einwohnergemeinde Obergoms unabhängig in Übereinstimmung mit Art. 83 GemG sowie Art. 89 VFFHGem und den Anforderungen des Berufsstands und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir bestätigen, die gesetzlichen vorgeschriebenen Bedingungen hinsichtlich der Befähigung nach Art. 90 VFFHGem zu erfüllen.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Gemeinderat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Bericht zur Jahresrechnung enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Erläuterungsbericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten des Gemeinderates für die Jahresrechnung

Der Gemeinderat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Art. 74 ff. GemG sowie den Bestimmungen der VFFHGem und für die internen Kontrollen, die der Gemeinderat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften und dem Schweizer Prüfungshinweis 60 *Prüfung und Berichterstattung des Abschlussprüfers einer Gemeinderechnung* durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und dem PH 60 üben wir, während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemässes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen in der Jahresrechnung aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von den für die Prüfung relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gemeinde abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.

Wir kommunizieren mit dem Gemeinderat, unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung identifizieren.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften (GemG und VFFHGem) und den entsprechenden Reglementen bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Gemeinderates ausgestaltetes Internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Im Rahmen unserer Prüfung halten wir ergänzend fest, dass

- die Bewertung der Beteiligungen und anderer Teile des Finanzvermögens angemessen ist;
- die Höhe der buchhalterischen Abschreibungen den Bestimmungen der VFFHGem entspricht;
- die Gemeinde ein Nettovermögen aufweist und sich im Rechnungsjahr im Vergleich zum Vorjahr zunehmend entwickelt hat;
- gemäss unserer Beurteilung die Einwohnergemeinde Obergoms in der Lage ist, ihren Verpflichtungen nachzukommen;
- die Schlussbesprechung mit dem Gemeinderat stattgefunden hat.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Fiesch, 16. Mai 2023

APROA AG



Dionys Michel
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor



Simon Imhasly
Zugelassener Revisionsexperte

2.4 Antrag des Gemeinderates an die Urversammlung

Der Gemeinderat beantragt der Urversammlung die vorliegende Jahresrechnung 2022 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 1'736'918 zu genehmigen.

Der Präsident:



Patric Zimmermann

Der Schreiber:



Daniel Biderbost

2.5 Anhang zur Jahresrechnung

2.5.1 Eigenkapitalnachweis

in Schweizer Franken		Saldo am 01.01.2022	Einlage 2022	Entnahme 2022	Saldo am 31.12.2022
29	Eigenkapital	8'653'705	1'907'049	15'173	10'545'581
290	Spezialfinanzierungen im EK	677'895	170'131	15'173	832'853
291	Fonds im Eigenkapital				
294	Finanzpolitische Reserve				
296	Neubewertungsreserve FV				
299	Bilanzüberschuss	7'975'810	1'736'918		9'712'728

2.5.2 Rückstellungsspiegel

205	Kurzfristige Rückstellungen				
Konto	Bezeichnung	Saldo am 01.01.22	Bildung Erhöhung	Auflösung Abnahme	Saldo am 31.12.22
	Keine kurzfristigen Rückstellungen				-

208	Langfristige Rückstellungen				
Konto	Bezeichnung	Saldo am 01.01.22	Bildung Erhöhung	Auflösung Abnahme	Saldo am 31.12.22
	Keine langfristigen Rückstellungen				-

2.5.3 Beteiligungsspiegel

in Schweizer Franken	Anzahl Titel	Anteil Gemeinde in %	Nominal- wert Total	Rendite CHF	Buchwert am 01.01.22	Buchwert am 31.12.22
Institut des öffentlichen Rechts						
CCF, Centre Comp. Finanz. Sitten	11		200			
Aktiengesellschaft						
				481'392	7'246'650	7'225'410
Obergoms Tourismus AG	24		560			
Obergoms Infrastruktur AG	301		340			
Dampfbahn Furka Bergstrecke	64		100-500		-	
Grimselbahn AG	25		1'000		25'000	25'000
Grimselbahn AG, Aktienkapitalerhöhung	90		1'000		90'000	90'000
EHC Visp	1		20		-	0
EHC Visp (Zeichnung 2018)	50		50		2'500	2'500
EW Obergoms AG	200		500	10'000	220'000	220'000
Forces Motrices Valaisannes SA	3'433		100 (50%)	5'722	171'650	171'650
ValaisNET Holding AG	96		10		20'000	960
Golf Source du Rhône	115		500		47'500	47'500
Matterhorn Gotthard Verkehrs AG	18		75			
Ocom AG	2		1'000			
Tennis- und Fitnesscenter AG	1		1'000			
Radio Rottu	1		260			
Walliser Kantonalbank	8		100		3'000	800
Tourbillon Foot Promotion SA	4		250			
Kraftwerke Obergoms AG	65'650		100	459'550	6'565'000	6'565'000
ANOG AG	1'020		100	6'120	102'000	102'000
Stiftung						
			20'000	-	20'000	20'000
Stiftung Hüsmatte (Gesundheitszentrum)	1		20'000		20'000	20'000
Genossenschaft						
			52'700	12	41'200	41'200
Emmissionszentrale der CH Gemeinde	1		1'0		1'000	1'000
Anteilschein Raiffeisenbank	1		200	12	200	200
Flugplatzgenossenschaft Münster	2		500		-	
Tennisgenossenschaft Münster	1		500			
Anteilschein Altersheim Fiesch	4		25'000			
Energiepark z'Brigg Ernen	15		1'000		15'000	15'000
Sport- & Feriendorf Fiesch, Genossenschaft	1		25'000		25'000	25'000
Verschiedene						
Total				481'404	7'307'850	7'286'610

2.5.4 Gewährleistungsspiegel

Im Gewährleistungsspiegel sind Tatbestände aufzuführen, aus denen sich in Zukunft eine wesentliche Verpflichtung des öffentlichen Gemeinwesens ergeben kann.

Eventualverpflichtungen 31. Dezember 2022

Bezeichnung					Bestand 31.12.2022		
				Total	Goms	Obergoms	
24.5.13	NRP Darlehen (Beschneidung und Infrastruktur) Solidarbürgschaft			1'495'000.00			
	Anteil Gemeinde Goms	60.00 %	897'000.00		897'000.00		
	Gemeinde Obergoms	40.00 %	598'000.00			598'000.00	
16.12.21	Tagesschule Münster, Solidarbürgschaft			6'000'000.00			
	Anteil Gemeinde Goms	60.00 %	3'600'000.00		3'600'000.00		
	Gemeinde Obergoms	40.00 %	2'400'000.00			2'400'000.00	
28.12.22	Förderverein Nordisches Zentrum Goms, Solidarbürgschaft Sicherstellung Zins			250'000.00			
	Anteil Gemeinde Goms	60.00 %	150'000.00		150'000.00		
	Gemeinde Obergoms	40.00 %	100'000.00			100'000.00	
Total Eventualverpflichtungen				7'745'000.00	4'647'000.00	3'098'000.00	

2.5.5 Anlagespiegel

Konto-Nr.	Bezeichnung	Saldo am 01.01.22	Ausgaben	Einnahmen	Saldo am 31.12.22	Abschreibungen	Situation nach Abschreibung	Min. oblig. Abschreibung	Kontrolle
	Ordentliche Anlagen								
1400	Grundstücke VV	50'000	14'069		64'069	6'069	58'000	0%	9.47%
1401	Strassen / Verkehrswege VV	1'590'000	541'801	53'799	2'078'002	235'002	1'843'000	7%	11.31%
1402	Wasserbau VV	220'000	22'677	201'172	41'505	4'505	37'000	7%	10.85%
1403	Übrige Tiefbauten VV	1'960'000	625'497	319'147	2'266'350	314'350	1'952'000	7%	13.87%
1404	Hochbauten VV	1'490'000	544'067		2'034'067	201'067	1'833'000	8%	9.88%
1405	Waldungen VV				-		-	0%	0.00%
1406	Mobilien VV	60'000	3'850		63'850	33'850	30'000	35%	53.01%
1409	Übrige Sachanlagen VV				-		-	50%	0.00%
1420	Software VV				-		-	50%	0.00%
1421	Lizenzen, Nutzungsrecht, VV				-		-	50%	0.00%
1429	Übrige immater. Anlagen VV		47'570	30'449	17'121	5'121	12'000	50%	29.91%
144X	Darlehen VV				-		-	Risiko	0.00%
145X	Beteiligungen VV				-		-	Risiko	0.00%
146X	Investitionsbeiträge				-		-	10%	0.00%
	Total ordentliche Anlagen	5'370'000	1'799'532	604'567	6'564'964	799'964	5'765'000		

UMBAU SCHULHAUS OBERGESTELN - NACHTRAGSKREDIT

Traktandum 4 - Urversammlung

Der Umbau der Schulzimmer in ein Lager im Mehrzweckgebäude Obergesteln war mit CHF 450'000 budgetiert. Dieser Betrag wurde wegen Mehrkosten in Zusammenhang mit Lieferschwierigkeiten und Teuerung wegen Corona und dem Ukraine-Krieg um CHF 87'317 überschritten.

Nach der Ur- und Burgerversammlung besteht die Möglichkeit, die neuen Räumlichkeiten zu besichtigen.

ANTRAG

Der Gemeinderat hat die Mehrkosten an seiner Sitzung vom 2. Mai 2023 genehmigt und beantragt der Urversammlung, den Nachtragskredit von CHF 87'317.25 zu genehmigen.

GESUNDHEITZENTRUM HÜSMATTE - UNTERSTÜTZUNGSBEITRAG

Traktandum 6 - Urversammlung

Gesuch der Stiftung Hüsmatte zu Handen der Urversammlungen Goms und Obergoms zur Mitfinanzierung des Gesundheitszentrums «Hüsmatte»

Mit dem Aufbau der Tagesschule Münster und der Kindertagesstätte, dem Halbstundentakt mit Bahn oder Bus, dem Nordischen Zentrum und der Loipe Goms haben die beiden Gemeinden Goms und Obergoms wichtige Grundpfeiler für die Zukunft gesetzt. Der Bau des geplanten Gesundheitszentrums Ober/Goms verstärkt zusätzlich den Standortvorteil unserer Region und garantiert die gesetzliche Verpflichtung der Gemeindebehörden, die medizinische Grundversorgung zu gewährleisten.



Die im September 2021 gegründete Stiftung Hüsmatte bezweckt die Verbesserung der Lebensqualität und die Sicherung der medizinischen Grundversorgung. Dazu gehören neben der Errichtung von Wohn- und Pflegeanlagen, die erforderliche Räumlichkeiten zur Behandlung medizinischer oder therapeutischer Fälle. Der karitative Zweck zur Stärkung des Wohlbefindens kann durch kulturelle und gesellschaftliche Aktivitäten zusätzlich gefördert werden.

Das Gesundheitszentrum beinhaltet eine Gruppenpraxis mit Medikamentenabgabe. Die Zusammenarbeit mit dem Spitalzentrum Oberwallis sowie lokalen Spezialisten ermöglicht ausserdem ein breites Angebot an medizinischen Dienstleistungen. Des Weiteren werden eine Physiotherapie mit Medizinischer Trainingstherapie, Möglichkeiten der Altersmedizin und der regionale Spitem-Stützpunkt angegliedert. Mehrere Therapie-, Behandlungs- und Sprechzimmer zur flexiblen Nutzung runden das Angebot ab.

Der direkt angebaute Gebäudekomplex mit barrierefreiem Wohnraum in der Senioren-residenz Hüsmatte ermöglicht den direkten Zugang zu den Gesundheits-, Pflege- sowie Betreuungsleistungen. Geplant sind acht 2 ½- und fünf 3 ½-Zimmerwohnungen, die als Erstwohnsitz genutzt werden können und wesentliche Dienstleistungen wie Mittagstisch, 24 h Notrufdienst, Beratungen, Veranstaltungen und temporäre Betreuung anbieten.

Das Gesamtprojekt profitiert von beiden Teilprojekten - Wohnungsteil und Gesundheitszentrum - gegenseitig und es können kostensparende Synergien genutzt werden (Zufahrt, Parkplatz, unterirdische Bauten, Betrieb). Besonders im Berggebiet mit schneebedeckten Strassen und einer langen Winterzeit kann damit für Bewohner*innen und Bevölkerung eine wesentliche Optimierung der medizinischen Grundversorgung angeboten werden.

Insbesondere die Kombination von Gesundheitszentrum und barrierefreiem Wohnraum kann als Vorzeigeprojekt für Berg- und Randregionen betrachtet werden. Alleinstehende ältere Menschen fühlen sich in ihrem Heim oft allein, beklagen sich über fehlende Hilfe und können bei Altersbeschwerden notwendige bauliche Sanierungen nicht mehr ausführen. Deshalb soll die Möglichkeiten geschaffen werden, den Weg ins Altersheim so lange wie möglich hinauszuzögern und eine Alternative zu bieten. Aufgrund überfüllter Alters- und Wohnheime, finanzieller Aspekte und gesetzlichen Veränderungen werden Seniorenresidenzen gerade für Menschen der Pflegestufe 1 und 2 in Zukunft eine wichtige Ergänzung bieten.

Im Grundsatz ist der Stiftungsrat der Meinung, dass die medizinische Grundversorgung und damit das Teilprojekt Gesundheitszentrum im Auftrag der Gemeinden erstellt wird. Demnach wird auch eine entsprechende Kostenbeteiligung erwartet. Voraussichtlich werden auch Dritte eine unterschiedliche Finanzierung zwischen dem Wohnungsteil und dem Gesundheitszentrum in Betracht ziehen. Der Kostenanteil der Wohnungen muss hingegen durch die Stiftung finanziert werden.

Damit ohne weitere Verzögerungen der nächste Schritt zur Detailplanung und Ausschreibung erfolgen kann, sollen die Gemeindebeiträge festgelegt werden. Parallel dazu werden Gesuche an Dritte erfolgen damit die Finanzierung von mindestens 60 % Eigenkapital erreicht werden kann.

Der Bauentscheid der kantonalen Baukommission ist den Parteien am 4. April 2023 eröffnet worden. Die Baubewilligung wurde erteilt und die eingegangene Einsprache wurde abgewiesen. Der Einsprecher hat diesen Entscheid nicht akzeptiert und am 4. Mai 2023 eine Beschwerde beim Staatsrat des Kanton Wallis eingereicht. Die Beweggründe sind in erster Linie der Schutz des Ortsbilds und damit der Eingriff in das ISOS-Gebiet (ISOS = Inventar Schützenswerter Ortsbilder Schweiz). Zudem bemängelt er die fehlenden gesetzlichen Grundlagen im Baureglement und in der Zonen-Nutzungsplanung für die Zone für öffentliche Bauten und Anlagen. Ein weiterer Punkt sieht der Einsprecher bei der möglichen Überschreitung der Lärmgrenzwerte. Der Stiftungsrat hat sich zusammen mit dem Einsprecher bereits vor dem positiven Bauentscheid getroffen und mögliche Verbesserungen besprochen. Insbesondere die Einfahrt zur Tiefgarage soll optimiert werden und eine Anpassung wurde in Aussicht gestellt.

Mit der erfolgten Beschwerde ist der weitere Verlauf fraglich und eine Terminierung des Baubeginns bleibt offen. Trotz allem ist der Stiftungsrat aufgrund der bisherigen mehrjährigen Planungsarbeiten zuversichtlich, den Bau zu realisieren. Deshalb ist es auch wichtig, die erforderlichen Geldmittel zu beschaffen, damit zum Zeitpunkt der rechtskräftigen Baubewilligung der Baustart auch direkt erfolgen kann.

Antrag Stiftungsrat Hüsmatte:

Der Stiftungsrat Hüsmatte stellt den Urversammlungen der Stiftergemeinden den Antrag zur Unterstützung des Gesundheitszentrums mit einem Gesamtbetrag von CHF 2.2 Mio. - gemäss bisheriger Aufteilung:

- Gemeinde Goms 60%, entspricht CHF 1'320'000.00
- Gemeinde Obergoms 40%, entspricht CHF 880'000.00

Der Gemeinderat Obergoms hat an seiner Sitzung vom 17. Mai 2023 den Antrag der Hüsmatte Stiftung um finanzielle Unterstützung des Gesundheitszentrum (ohne Teilprojekt Wohnen) von CHF 880'000.- mit folgenden Bedingungen beschlossen:

- **anteilmässige Beteiligung an den Kosten Teilprojekt Gesundheit (Investition und Betrieb)**
- **Führung einer Spartenrechnung der Investitions- und Betriebskosten**
- **vorbehalten bleibt die Genehmigung durch die Urversammlung**

ANTRAG

Der Gemeinderat beantragt der Urversammlung, den Unterstützungsbeitrag von CHF 880'000.- gemäss Bedingungen des Gemeinderatsentscheids vom 17. Mai 2023 zu genehmigen.

FÖRDERVEREIN NORDISCHES ZENTRUM - SOLIDARBÜRGSCHAFT

Traktandum 7 - Urversammlung

Gesuch des Fördervereins Nordisches Zentrum Goms zu Handen den Urversammlungen Goms und Obergoms um eine Solidarbürgschaft für den Um- und Ausbau des Nordischen Zentrums

Der Förderverein Nordisches Zentrum Goms ist bekanntlich an der Erweiterung und am Ausbau des Nordischen Zentrum Goms tätig. Die Bauarbeiten laufen auf Hochtouren und bereits stehen die ersten Anlässe vor der Tür. Letzten Winter konnten wir erste Anlageeile in Betrieb nehmen und verschiedenen Veranstaltern zur Verfügung stellen. Mit dem Anlass Formula Student vom 1. Juli bis 5. Juli 2023 können die Anlagen ein erstes Mal im Sommer vermietet werden. Es zeigt sich, dass das Projekt auf dem richtigen Weg ist.



Der Förderverein Nordisches Zentrum freut sich, mitteilen zu können, dass am Freitag, 6. Oktober und am Samstag, 7. Oktober 2023 die offizielle Eröffnung des Nordischen Zentrum Goms durchgeführt wird.

Die Investitionskosten von CHF 15.4 Millionen sind bereits zum heutigen Zeitpunkt (Stand 15. Mai 2023) zu zwei Dritteln durch À-fonds-perdu-Beiträge gesichert:

Finanzierung (Stand 15.05.2023) in CHF	Zugesagt	Bankkredit
Gemeinden Goms und Obergoms	2'100'000	
Bankkredit (Bürgschaft Gemeinden)		5'325'000
Beitrag Loterie Romande	2'500'000	
Beitrag Sportgesetz Kanton Wallis	3'975'000	
NASAK-Gelder (Bund)	1'500'000	
Total	10'075'000	5'325'000
Total Investitionen 15.4 Millionen		



Zusätzliche Sponsoren- und Gönnergelder sind schon zugesichert worden. Den restlichen offenen Betrag wird via Bankkredit gedeckt und durch die Betriebseinnahmen verzinst und amortisiert werden.

Zusammenfassung Plan Betriebsrechnung (Stand 15.05.2023)	
Betriebsertrag (Loipe, Vermietungen und Zuwendungen)	2'182'334
Aufwand für Aktivitäten und Leistungen	1'032'028
Personalaufwand	704'121
Übriger Betriebsaufwand	145'250
Operatives Betriebsergebnis	300'935
Abschreibungen und Wertberichtigungen des AV	156'500
Betriebsergebnis	144'435
Finanzaufwand	63'250
Direkte Steuern	2'500
Jahresergebnis	78'685

Um bei der Bank gute Kreditkonditionen zu erhalten, stellt der Förderverein Nordisches Zentrum Goms an die Gemeinden Goms und Obergoms das Gesuch um Übernahme einer Solidarbürgschaft in der Höhe von maximal 5.325 Millionen Franken.

Antrag Förderverein Nordisches Zentrum:

Die Gemeinde Obergoms und die Gemeinde Goms übernehmen zu Gunsten des Fördervereins Nordisches Zentrum Goms die Solidarbürgschaft in der Höhe von maximal CHF 5.325 Millionen, zwecks Um- und Ausbaus des Nordischen Zentrum Goms.

Der Gemeinderat hat dem Antrag an seiner Sitzung vom 30. Mai 2023 zugestimmt und empfiehlt der Urversammlung die Übernahme der Solidarbürgschaft gemeinsam mit der Gemeinde Obergoms in der Höhe von maximal CHF 5.325 Mio.

ANTRAG

Der Gemeinderat empfiehlt der Urversammlung die Übernahme der Solidarbürgschaft gemeinsam mit der Gemeinde Goms in der Höhe von maximal CHF 5.325 Mio.

EINLADUNG ZUR BURGERVERSAMMLUNG

Datum: Montag, 26. Juni 2023
Zeit: im Anschluss an die Urversammlung
Ort: Obergesteln (Mehrzweckhalle)

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmezähler/-innen
3. Protokoll der Burgerversammlung vom 14. März 2023
4. Rechnung 2022 Burgergemeinde Obergoms
 - 4.1 Bilanz / Erfolgsrechnung
 - 4.2 Bericht der Revisionsstelle
 - 4.3 Genehmigung der Rechnung
5. Verschiedenes

Auf der Gemeindekanzlei in Obergesteln liegen folgende Dokumente zur Einsichtnahme auf:

- Protokoll der Burgerversammlung vom 14. März 2023
- Rechnung 2022 Burgergemeinde
 - o Bilanz
 - o Erfolgsrechnung

Obergoms, 6. Juni 2023

Der Burgerrat Obergoms

JAHRESRECHNUNG 2022 - BURGERGEMEINDE BERICHT ZUR JAHRESRECHNUNG 2022

1. Bericht

Geschätzte Bürgerinnen und Bürger

Die auf den 31. Dezember 2022 abgeschlossene Verwaltungsrechnung wurde zum ersten mal nach dem neuen Kontorahmen HRM2 erstellt und durch den Burgerrat an der Sitzung vom 17. Mai 2023 genehmigt. Die von der Burgerversammlung gewählte Revisionsstelle APROA AG hat die Buchführung und die Rechnung am 9. Mai 2023 geprüft. Über die durchgeführte Prüfung wurde der Rat seitens der Revisionsstelle entsprechend informiert. Den Bericht der Revisionsstelle finden Sie abgedruckt vor.

Im Rahmen der Revision der Verordnung betreffend die Führung des Finanzhaushaltes der Gemeinden werden nach Art. 30bis den Burgergemeinden bezüglich der Rechnung erleichterte Anforderungen gewährt. Weiter werden die Burgergemeinden von der Verpflichtung einer einleitenden Botschaft unter bestimmten Auflagen befreit. Die Burgergemeinde Obergoms erfüllt diese Kriterien und verzichtet auf die einleitende Botschaft. Zudem besteht auch nach Art. 20 der vorerwähnten Verordnung keine Verpflichtung zur Erstellung eines Finanzplanes. Die Anforderungen hierzu werden kumulativ erfüllt.

Die auf den 31. Dezember 2022 abgeschlossene Verwaltungsrechnung schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 21'702 ab. Dies sind auf die dringenden Massnahmen für Wasserversorgung auf der Alpe Lengis und auf die Entschädigung für das Bergrestaurant Hungerberg zurückzuführen. Der beschlossene Verkauf des Bürgerhauses in Oberwald konnte im Jahr 2022 noch nicht abgewickelt werden. Die Verschreibung erfolgte vor kurzem. Mit dem Eintrag im Grundbuch ist um Mitte 2023 zu rechnen. Deshalb konnte der budgetierte Kaufpreis von CHF 230'000 abzüglich den Restwert von CHF 108'500 nicht verbucht werden.

Das Eigenkapital beträgt am 31. Dezember 2022 neu CHF 1'335'872 (kummulierte Ergebnisse von CHF 1'215'643 plus Spezialfinanzierungen im Eigenkapital von CHF 120'229)

2. Jahresrechnung 2022

2.1 Überblick der Erfolgs- und Investitionsrechnung

Überblick der Erfolgs- und Investitionsrechnung		Rechnung 2021	Budget 2022	Rechnung 2022
Erfolgsrechnung				
Ergebnis vor Abschreibungen				
Aufwand	- CHF	53'523.45	179'300.00	191'618.30
Ertrag	+ CHF	126'133.17	321'550.00	128'943.07
Selbstfinanzierungsmarge (negativ)	= CHF	-	-	62'675.23
Selbstfinanzierungsmarge	= CHF	72'609.72	142'250.00	-
Ergebnis nach Abschreibungen				
Selbstfinanzierungsmarge (negativ)	- CHF	-	-	62'675.23
Selbstfinanzierungsmarge	+ CHF	72'609.72	142'250.00	-
Planmässige Abschreibungen	- CHF	19'000.00	20'000.00	19'000.00
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	- CHF	34.02	100.00	27.02
Entnahmen Fonds und Spezialfinanzierungen	+ CHF	-	-	60'000.00
Einlagen in das Eigenkapital	- CHF	-	-	-
Entnahmen aus dem Eigenkapital	+ CHF	-	-	-
Aufwandüberschuss	= CHF	-	-	21'702.25
Ertragsüberschuss	= CHF	53'575.70	122'150.00	-
Investitionsrechnung				
Ausgaben	+ CHF	-	-	-
Einnahmen	- CHF	-	-	-
Nettoinvestitionen	= CHF	-	-	-
Nettoinvestitionen (negativ)	= CHF	-	-	-
Finanzierung				
Selbstfinanzierungsmarge (negativ)	- CHF	-	-	62'675.23
Selbstfinanzierungsmarge	+ CHF	72'609.72	142'250.00	-
Nettoinvestitionen	- CHF	-	-	-
Nettoinvestitionen (negativ)	+ CHF	-	-	-
Finanzierungsfehlbetrag	= CHF	-	-	62'675.23
Finanzierungsüberschuss	= CHF	72'609.72	142'250.00	-

2.2 Erfolgsrechnung: Gestufter Ausweis

Erfolgsrechnung: Gestufter Ausweis		Rechnung 2021	Budget 2022	Rechnung 2022
Betrieblicher Aufwand				
30	Personalaufwand	CHF 28'633.80	28'500.00	27'233.80
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	CHF 15'377.20	93'000.00	108'376.50
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	CHF 19'000.00	20'000.00	19'000.00
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	CHF 34.02	100.00	27.02
36	Transferaufwand	CHF 5'723.40	55'200.00	55'508.00
37	Durchlaufende Beiträge	CHF -	-	-
	Total betrieblicher Aufwand	CHF 68'768.42	196'800.00	210'145.32
Betrieblicher Ertrag				
40	Fiskalertrag	CHF -	-	-
41	Regalien und Konzessionen	CHF -	-	-
42	Entgelte	CHF 5'361.00	5'000.00	12'465.00
43	Verschiedene Erträge	CHF -	-	-
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	CHF -	-	60'000.00
46	Transferertrag	CHF -	-	-
47	Durchlaufende Beiträge	CHF -	-	-
	Total betrieblicher Ertrag	CHF 5'361.00	5'000.00	72'465.00
R1	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-63'407.42	-191'800.00	-137'680.32
34	Finanzaufwand	CHF 3'789.05	2'600.00	500.00
44	Finanzertrag	CHF 120'772.17	316'550.00	116'478.07
R2	Ergebnis aus Finanzierung	CHF 116'983.12	313'950.00	115'978.07
O1	Operatives Ergebnis (R1 + R2)	53'575.70	122'150.00	-21'702.25
38	Ausserordentlicher Aufwand	CHF -	-	-
48	Ausserordentlicher Ertrag	CHF -	-	-
E1	Ausserordentliches Ergebnis	CHF -	-	-
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung (O1 + E1)	CHF 53'575.70	122'150.00	-21'702.25

Für die Finanzierung der dringenden Massnahmen an der Wasserversorgung der Alpe Lengis wurde eine Spezialfinanzierung von CHF 60'000 aufgelöst. Diese wurde 1998 als Rückstellung für Alpsanierungen gebildet.

2.3 Überblick der Bilanz 2022

Überblick der Bilanz		Stand 31.12.2021	Stand 31.12.2022
1	Aktiven	1'514'906.42	1'438'337.84
	Finanzvermögen	1'375'906.42	1'318'337.84
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	1'212'131.67	1'169'541.44
101	Forderungen	55'074.75	40'096.40
102	Kurzfristige Finanzanlagen	-	-
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	-	-
106	Vorräte und angefangene Arbeiten	-	-
107	Langfristige Finanzanlagen	200.00	200.00
108	Sachanlagen FV	108'500.00	108'500.00
109	Forderungen gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	-	-
	Verwaltungsvermögen	139'000.00	120'000.00
140	Sachanlagen VV	139'000.00	120'000.00
142	Immaterielle Anlagen VV	-	-
144	Darlehen VV	-	-
145	Beteiligungen, Grundkapitalien VV	-	-
146	Investitionsbeiträge	-	-
2	Passiven	1'514'906.42	1'438'337.84
	Fremdkapital	97'358.95	102'465.60
200	Laufende Verbindlichkeiten	2'357.35	49'716.45
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	95'001.60	52'749.15
204	Passive Rechnungsabgrenzung	-	-
205	Kurzfristige Rückstellungen	-	-
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	-	-
208	Langfristige Rückstellungen	-	-
209	Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	-	-
	Eigenkapital	1'417'547.47	1'335'872.24
29	Eigenkapital	1'417'547.47	1'335'872.24

2.4 Geldflussrechnung 2022

			Geldfluss
Abnahme der Aktiven, Zunahme der Passiven			Mittelherkunft (+)
Zunahme der Aktiven, Abnahme der Passiven			Mittelverwendung (-)
Ordentliches Ergebnis der Erfolgsrechnung			-21'702.25
Außerordentliches Ergebnis der Erfolgsrechnung			-
Planmässige Abschreibungen			+ 19'000.00
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen			+ 27.02
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen			- 60'000.00
Einlagen in das Eigenkapital			+
Entnahmen aus dem Eigenkapital			-
Geldfluss aus operativer und außerordentlicher Tätigkeit			-62'675.23
Investitionsausgaben			
50	Sachanlagen	-	-
51	Investitionen auf Rechnung Dritter	-	-
52	Immaterielle Anlagen VV	-	-
54	Darlehen VV	-	-
55	Beteiligungen, Grundkapitalien VV	-	-
56	Investitionsbeiträge	-	-
57	Durchlaufende Investitionsbeiträge	-	-
Investitionseinnahmen			
60	Übertragung Sachanlagen in das Finanzvermögen	+	-
61	Rückerstattungen	+	-
62	Übertragung immaterielle Anlagen in das Finanzvermögen	+	-
63	Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	+	-
64	Rückzahlung von Darlehen	+	-
65	Übertragung Beteiligungen in das Finanzvermögen	+	-
66	Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge	+	-
67	Durchlaufende Investitionsbeiträge	+	-
Geldfluss aus Investitionstätigkeit			-
			Stand
			31.12.2021
			Stand
			31.12.2022
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	1'212'131.67	1'169'541.44
101	Forderungen	55'074.75	40'096.40
			+ 14'978.35
107	Langfristige Finanzanlagen	200.00	200.00
108	Sachanlagen FV	108'500.00	108'500.00
			-
200	Laufende Verbindlichkeiten	2'357.35	49'716.45
			+47'359.10
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	95'001.60	52'749.15
			-42'252.45
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit			+20'085.00
29	Eigenkapital	1'417'547.47	1'335'872.24
Veränderung der flüssigen mittel- und kurzfristigen Geldanlagen			-42'590.23
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	1'212'131.67	1'169'541.44
			-42'590.23

2.5 Erfolgsrechnung nach Funktionen

Die Erfolgsrechnung 2022 nach Funktionen gegliedert zeigt folgendes Bild:

Erfolgsrechnung nach Funktionen		Rechnung 2021		Budget 2022		Rechnung 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	Allgemeine Verwaltung	13'653.95	9'790.00	20'500.00	-	23'861.80	-
	Öffentliche Ordnung						
1	und Sicherheit, Verteidigung	-	-	-	-	-	-
2	Bildung	-	-	-	-	-	-
3	Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	-	-	-	-	-	-
4	Gesundheit	-	-	-	-	-	-
5	Soziale Sicherheit	-	-	-	-	-	-
6	Verkehr	-	-	-	-	-	-
7	Umweltschutz und Raumordnung	-	-	-	-	-	-
8	Volkswirtschaft	35'001.47	8'300.02	104'800.00	8'000.00	116'220.47	77'392.02
9	Finanzen und Steuern	23'902.05	108'043.15	74'100.00	313'550.00	70'563.05	111'551.05
	Total Aufwand und Ertrag	72'557.47	126'133.17	199'400.00	321'550.00	210'645.32	188'943.07
	Aufwandüberschuss		-		-		21'702.25
	Ertragsüberschuss	53'575.70		122'150.00		-	

2.6 Erfolgsrechnung nach Sachgruppen

Erfolgsrechnung nach Sachgruppen		Rechnung 2021		Budget 2022		Rechnung 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
30	Personalaufwand	28'633.80		28'500.00		27'233.80	
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	15'377.20		93'000.00		108'376.50	
33	Abschreibungen VV	19'000.00		20'000.00		19'000.00	
34	Finanzaufwand	3'789.05		2'600.00		500.00	
35	Einlagen in Spezialfinanzierungen	34.02		100.00		27.02	
36	Transferaufwand	5'723.40		55'200.00		55'508.00	
37	Durchlaufende Beiträge	-		-		-	
38	Ausserordentlicher Aufwand	-		-		-	
41	Regalien und Konzessionen						
42	Entgelte		5'361.00		5'000.00		12'465.00
43	Verschiedene Erträge		-		-		-
44	Finanzertrag		120'772.17		316'550.00		116'478.07
45	Entnahmen Spezialfinanzierungen		-		-		60'000.00
46	Transferertrag		-		-		-
49	Interne Verrechnungen		-		-		-
	Total Aufwand und Ertrag	72'557.47	126'133.17	199'400.00	321'550.00	210'645.32	188'943.07
	Aufwandüberschuss		-		-		21'702.25
	Ertragsüberschuss	53'575.70		122'150.00		-	

2.8 Investitionsrechnung

2022 wurden keine Investitionen getätigt. Vorgesehen im Budget 2022 waren auch keine Investition. Die geringeren Kosten wurden über die Erfolgsrechnung gebucht.

2.9 Synoptische Tabelle der beanspruchten und noch verfügbaren Verpflichtungskredite

Konto	Buchungstext, Objekt	Initialkredit		Gesamt- kredit	Beanspruchter Kredit	Verfügba- rer Kredit	Kredit verfällt am:	
		Investitions- betrag	Zuständige Organ Beschluss vom:					
			Gemeinderat					UV
	<u>keine</u>							

2.10 Tabelle der Sachanlagen des Verwaltungsvermögens und der Abschreibungen

Bezeichnung		Stand 01.01.2022	Abschr. Satz	Abschreibung	Stand 31.12.2022
1400.00	Grundstücke	4'000.00		4'000.00	0.00
1404.00	Alphütten / Landwirtschaftl. Bauten	45'000.00	10	5'000.00	40'000.00
1405.00	Wälder	90'000.00	10	10'000.00	80'000.00
Total Verwaltungsvermögen		139'000.00		19'000.00	120'000.00
Total Abschreibungen				19'000.00	

2.11 Bericht der Revisionsstelle APROA an die Burgerversammlung

Als Revisionsstelle gemäss Art. 83 bis 86 des Gemeindegesetzes des Kantons Wallis vom 5. Februar 2004 (nachfolgend GemG) und gemäss Art. 89 bis 93 der Verordnung betreffend die Führung des Finanzhaushaltes der Gemeinden vom 24. Februar 2021 (nachfolgend VFFHGem) haben wir auftragsgemäss die beiliegende Jahresrechnung der Burgergemeinde Obergoms, bestehend aus der Bilanz, der Erfolgsrechnung, der Investitionsrechnung, der Geldflussrechnung und dem Anhang für das am 31.12.2022 abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft.

Verantwortung des Burgerrates

Der Burgerrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Art. 74 ff. GemG sowie den Bestimmungen der VFFHGem verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Burgerrat für die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den Bestimmungen des GemG und der VFFHGem und dem Schweizer Prüfungshinweis 60 Prüfung und Berichterstattung des Abschlussprüfers einer Bürgerrechnung vorgenommen. Nach diesem Prüfungshinweis haben wir die beruflichen Verhaltensanforderungen einzuhalten und die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am Bilanzstichtag 31.12.2022 abgeschlossene Rechnungsjahr den gesetzlichen Bestimmungen (GemG und VFFHGem) und den entsprechenden Reglementen.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit gemäss Art. 83 GemG sowie Art. 89 und 90 VFFHGem erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Burgerrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Im Rahmen unserer Prüfung halten wir ergänzend fest, dass

- die Bewertung der Beteiligungen und anderer Teile des Finanzvermögens angemessen ist;
- die Höhe der buchhalterischen Abschreibungen den Bestimmungen der VFFHGem entspricht;
- die Bürgergemeinde ein Nettovermögen aufweist, und sich im Rechnungsjahr im Vergleich zum Vorjahr abnehmend entwickelt hat;
- gemäss unserer Beurteilung die Bürgergemeinde Obergoms in der Lage ist, ihren Verpflichtungen nachzukommen;
- die Schlussbesprechung mit dem Burgerrat stattgefunden hat.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Fiesch, 16. Mai 2023

APROA AG



Dionys Michel
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor



Simon Imhasly
Zugelassener Revisionsexperte

2.12 Schlussbemerkungen

Die auf den 31.12.2022 abgeschlossene Verwaltungsrechnung schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 21'702 ab.

Das Eigenkapital beträgt am 31.12.2022 neu CHF 1'335'872 (kommulierte Ergebnisse von CHF 1'215'643 plus Spezialfinanzierungen im Eigenkapital von CHF 120'229). Die Finanzlage der Burgergemeinde Obergoms kann als sehr solid bezeichnet werden.

3. Antrag des Burgerrates an die Burgerversammlung

Der Burgerrat beantragt der Burgerversammlung die vorliegende Jahresrechnung 2022 mit einem Aufwandüberschuss CHF 21'702 zu genehmigen.

Der Burgerpräsident:



Patric Zimmermann

Der Burgerschreiber:



Daniel Biderbost

4. Anhang zu Jahresrechnung 2022

4.1 Eigenkapitalnachweis

in Schweizer Franken	Saldo am 01.01.2022	Einlage 2022	Entnahme 2022	Saldo am 31.12.2022
----------------------	------------------------	-----------------	------------------	------------------------

29	Eigenkapital	1'417'548	27	81'702	1'335'872
290	Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	180'202	27	60'000	120'229
291	Fonds im Eigenkapital				
294	Finanzpolitische Reserve				
296	Neubewertungsreserve Finanvermögen				
299	Bilanzüberschuss	1'237'346		21'702	1'215'643

4.2 Rückstellungsspiegel

205	Kurzfristige Rückstellungen				
Konto	Bezeichnung	Saldo am 01.01.22	Bildung Erhöhung	Auflösung Abnahme	Saldo am 31.12.22
	Keine kurzfristigen Rückstellungen				

208	Langfristige Rückstellungen				
Konto	Bezeichnung	Saldo am 01.01.22	Bildung Erhöhung	Auflösung Abnahme	Saldo am 31.12.22
	Keine langfristigen Rückstellungen				

2.5.3 Beteiligungsspiegel

in Schweizer Franken	Anzahl Titel	Anteil Gemeinde in %	Nominal- wert Total	Rendite CHF	Buchwert am 01.01.22	Buchwert am 31.12.22
Institut des öffentlichen Rechts						
Aktiengesellschaft						
Stiftung						
Genossenschaft			200	12	200	200
Anteilschein Raiffeisenbank	1		200	12	200	200
Verschiedene						
Total			200	12	200	200

2.5.4 Gewährleistungsspiegel

Im Gewährleistungsspiegel sind Tatbestände aufzuführen, aus denen sich in Zukunft eine wesentliche Verpflichtung des öffentlichen Gemeinwesens ergeben kann.

Eventualverpflichtungen

Bezeichnung	Bestand	
	01.01.2022	31.12.2022
Keine Eventualverpflichtungen		

2.5.5 Anlagespiegel

Konto- Nr.	Bezeichnung	Saldo am 01.01.22	Ausgaben	Einnahmen	Saldo am 31.12.22	Abschrei- bungen	Situation nach Abschreibung	Min. oblig. Abschrei- bung	Kontrolle
	Ordentliche Anlagen								
1400	Grundstücke VV	4'000			4'000	4'000	0	0%	100.00%
1404	Hochbauten VV	45'000			45'000	5'000	40'000	8%	11.11%
1405	Waldungen VV	90'000			90'000	10'000	80'000	0%	11.11%
	Total ordentliche Anlagen	139'000			139'000	19'000	120'000		

ENERGIE - PHOTOVOLTAIK

Das Photovoltaik-Potential im Gebiet Gries / Lengtal wird untersucht

Text und Illustration FMV SA, Sitten

Die Energiestrategie des Bundes will die erneuerbaren Energien ausbauen und setzt dabei unter anderem auf den Bau von alpinen Photovoltaikanlagen. Erste Untersuchungen haben gezeigt, dass hierzu im Gebiet Gries / Lengtal ein interessantes Potential vorhanden ist. Die Gemeinde Obergoms, die FMV sowie die EnAlpin beabsichtigen, auf Basis einer Machbarkeitsstudie gemeinsam die nächsten Schritte festzulegen. Die rechtlichen Grundlagen bilden den Rahmen für das Bauprojekt, welches bis Ende 2023 eingereicht werden soll.

Alpine Photovoltaik in der Schweiz

Die Gefahr einer Stromknappheit in der Schweiz und in Europa besteht insbesondere im Winter. In den nächsten Jahren muss die Schweiz daher massiv erneuerbare Energien zubauen. Mit alpinen Photovoltaikanlagen, welche im Winter bis zu dreimal mehr Strom produzieren als Anlagen im Schweizer Mittelland, soll dieser Ausbau rasch realisiert werden. Die besonders günstige Sonneneinstrahlung im Wallis - vor allem im Winter - kann somit einen wesentlichen Beitrag zur Stromversorgungssicherheit der Schweiz leisten.

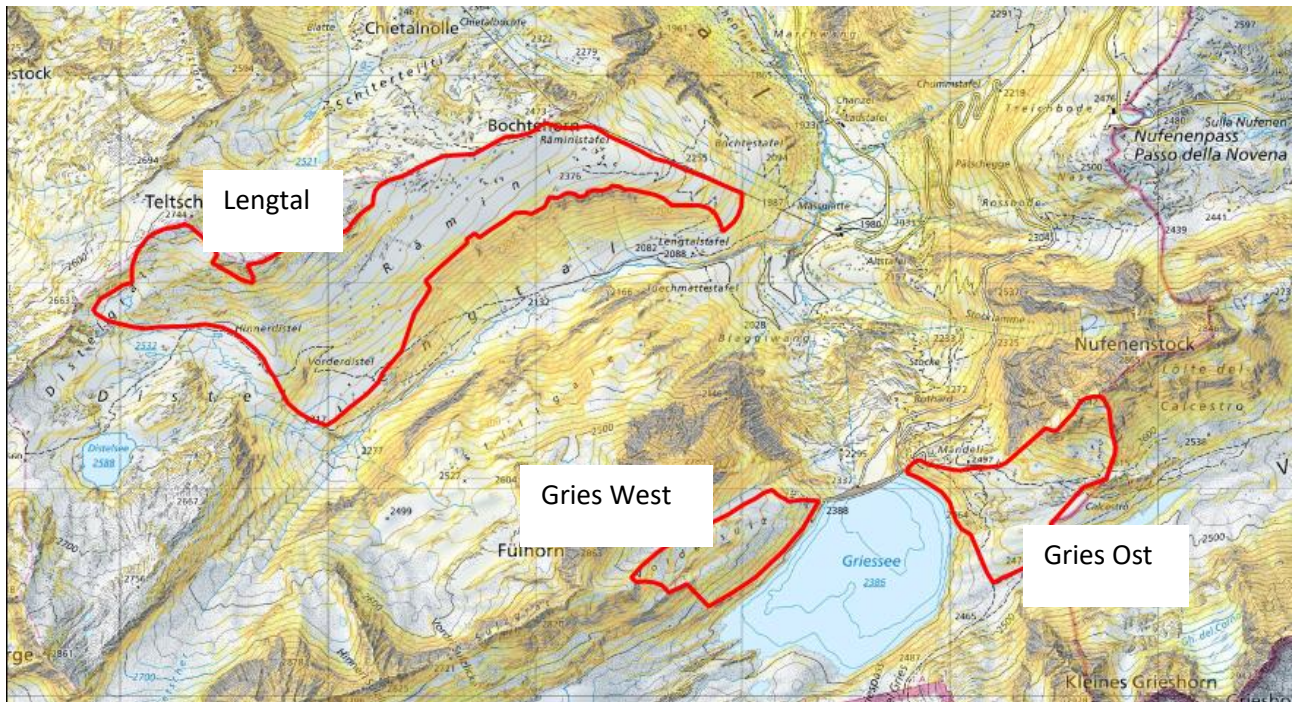
In einem dringlichen Beschluss hat das Bundesparlament im vergangenen Herbst festgelegt, dass die Verfahren zum Bau von Photovoltaik-Grossanlagen beschleunigt und derartige Projekte finanziell gefördert werden. Bis Ende 2025 muss Strom teilweise ins Netz eingespeist und bis Ende 2030 die gesamte Anlage vollständig in Betrieb genommen werden, wenn sie von dieser Förderung profitieren will.

Der Kanton Wallis hat im Februar dieses Jahres die gesetzlichen Grundlagen angepasst und ein Dekret zum koordinierten Verfahren für den Bau von alpinen Photovoltaikanlagen erlassen. Damit unterstreicht der Kanton seinen Willen, einen namhaften Beitrag zur Versorgungssicherheit des Landes zu leisten. Gegen dieses Dekret ist das Referendum ergriffen worden. Wird das Dekret an der Urne von der Walliser Bevölkerung abgelehnt, ist die rasche Abwicklung der Verfahren in dem sehr engen Zeitrahmen stark erschwert.

Machbarkeitsstudie für das Projekt PVA Gries / Lengtal steht vor dem Abschluss

Auf Basis einer Vereinbarung vom Dezember 2022 haben die Gemeinde Obergoms mit den Energiepartnern FMV und EnAlpin die Auslösung einer Machbarkeitsstudie beschlossen. Diese drei Projektpartner haben spezialisierte Ingenieurbüros und Experten mandatiert, um bis im Sommer dieses Jahres eine Machbarkeitsstudie vorlegen zu können. Dabei wird der Bau einer Photovoltaikanlage bei der Staumauer Gries sowie im Lengtal untersucht.

Die untersuchten Gebiete liegen an ideal exponierten Standorten, die nicht in eidgenössischen Naturschutzinventaren aufgeführt sind, und an denen bestehende Infrastrukturen wie Hochspannungsleitungen, der Stausee Gries und der Windpark Gries vorzufinden sind. Die Gebiete sind bereits heute gut erschlossen und der Energieabtransport ist mit der bestehenden Netzinfrastruktur möglich. Die Interessen der Gemeinde und der Bevölkerung sind fester Bestandteil der Projektentwicklung. Eine Umweltverträglichkeitsprüfung wird Teil des allfälligen Bewilligungsverfahrens sein. Mit diesem Projekt können die drei erneuerbaren Energieformen Wasser / Wind / Sonne in einem einzigen Perimeter weiterentwickelt werden.



in rot: Untersuchungsperimeter (Lengtal, Gries West und Gries Ost)

Zahlenund Fakten
<ul style="list-style-type: none"> - Untersuchungsperimeter: ca. 900'000 m² - Modulfläche Solaranlage: ca. 322'000 m² - Anzahl Module Solaranlage: ca. 180'000 Stück - Energieproduktion: rund 110 Mio Kilowattstunden pro Jahr, davon rund 43 Mio Kilowattstunden im Winterhalbjahr - Strom für rund 25'700 Haushalte 	<p>Die geplante Anlage</p> <ul style="list-style-type: none"> - produziert einheimischen und erneuerbaren Strom - hat einen drei- bis viermal höheren Solarertrag als Anlagen im Rhonetal / im Mittelland - leistet einen wertvollen Beitrag zur Versorgungssicherheit im Winter und reduziert die Abhängigkeit vom Ausland - integriert sich optimal in die Nutzung bereits bestehender Infrastrukturanlagen und kann von diesen profitieren (Strasse, Netzanschluss, etc.) - bringt Wertschöpfung in die Region - wird am Ende der Betriebszeit zurückgebaut

Leuchtturmprojekt für die Schweiz

Die Gemeinde Obergoms und das ganze Goms leisten bereits heute einen grossen Beitrag für die Energieversorgung in der Region und in der Schweiz. Diverse Energie-Infrastrukturanlagen, sei es in der Produktion aus Wasserkraft (KW Gletsch-Oberwald, KW Aegina AG, KW Obergoms AG) und Windkraft (Grieswind AG), aber auch Leitungen der Swissgrid und Valgrid auf ihrem Territorium dienen der Energieversorgungssicherheit der Schweiz. Mit der Integration der alpinen Photovoltaik im Perimeter Gries / Lengtal werden die bereits bestehenden erneuerbaren Energien Wasserkraft und Windkraft optimal erweitert.

Auf der Basis der Resultate der Machbarkeitsstudie beabsichtigen die Gemeinde und die Partner FMV und EnAlpin bis Ende 2023 ein Baugesuch auszuarbeiten. Die Projektpartner legen in der ersten Phase den Fokus auf die geeigneten Flächen im Gebiet des Griessees («Gries Ost» und «Gries West»), wobei von einem Energieertrag von mindestens 12 Mio Kilowattstunden ausgegangen wird.

Bevor ein mögliches Baugesuch eingereicht wird, werden die Bevölkerung und die Grundeigentümer im Herbst 2023 um ihre Zustimmung ersucht.

KANTONSPOLIZEI WALLIS

Schreiben Posten Goms

Geschätzte Bevölkerung der Gemeinde Obergoms

Die Kantonspolizei informiert, dass der Schalter in Fiesch und Münster ab sofort neu organisiert wird. Die bisherigen Schalteröffnungszeiten werden gestrichen, da wir unsere Anwesenheit während den offiziellen Zeiten nicht garantieren können.

Neu kann bei Bedarf eine E-Mail an tbb-goms@police.vs.ch mit Angaben der Personalien, der Telefonnummer und des Anliegens geschickt werden. Wir werden uns dann baldmöglichst zwecks Terminvereinbarung mit Ihnen in Verbindung setzen. Bei dringlichen Fällen können Sie sich auch telefonisch bei uns melden [027 606 68 60](tel:0276066860) oder über die Notrufnummer [117](tel:117).

Weiterhin auf gute Zusammenarbeit - ihre Kantonspolizei Wallis - Posten Goms

AUTOVERLAD - PUNKTEKARTE

Durch die Einführung eines neuen Kassen- und Zutrittssystem am Autoverlad der MGBahn und der BLS wird die gegenseitige Nutzung der Punktekarten ab dem 1. April 2024 nicht mehr möglich sein. Die bestehenden Punktekarten können nicht mehr aufgeladen werden.

Da die Punktesaldi der Karten, welche bis anhin bei der Gemeinde bezogen werden konnten, zwischenzeitlich aufgebraucht sind, ist der Bezug der Punktekarte ab sofort nicht mehr möglich.

Angebot für Vielfahrer - das Furka-Abo (bis zu drei Autokennzeichen)

Auszug aus der Homepage der Matterhorn Gotthard Bahn

Furka-Abo 10, CHF 27.00 pro Fahrt

10 Fahrten für CHF 270.00, jede Fahrt CHF 27.00, auch im Winter! Ab Kauf ein Jahr gültig.

Furka-Abo 20, CHF 25.00 pro Fahrt

Du sparst im Winter bei jeder Fahrt CHF 8.00. Im Sommer verlädst du CHF 2.00 günstiger. Ab Kauf zwei Jahre gültig.

Furka-Abo 30, CHF 21.00 pro Fahrt

Du sparst im Winter bei jeder Fahrt CHF 12.00. Im Sommer verlädst du CHF 6.00 günstiger. Ab Kauf zwei Jahre gültig.

JUNGBÜRGERFEIER 2023

Voranzeige - save the date

Die Jungbürgerfeier (Jahrgang 2005) findet am 17. November 2023 um 19.00 Uhr im Beisein von Staatsrat Franz Ruppen in der Sporthalle Oberwald statt. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen. Ab 20.00 Uhr ist der Anlass für alle Tanzbegeisterten aus Nah und Fern geöffnet. Wir freuen uns auf einen unterhaltsamen Abend mit «Z' Hansrüedi».

VERANSTALTUNGEN SOMMER 2023

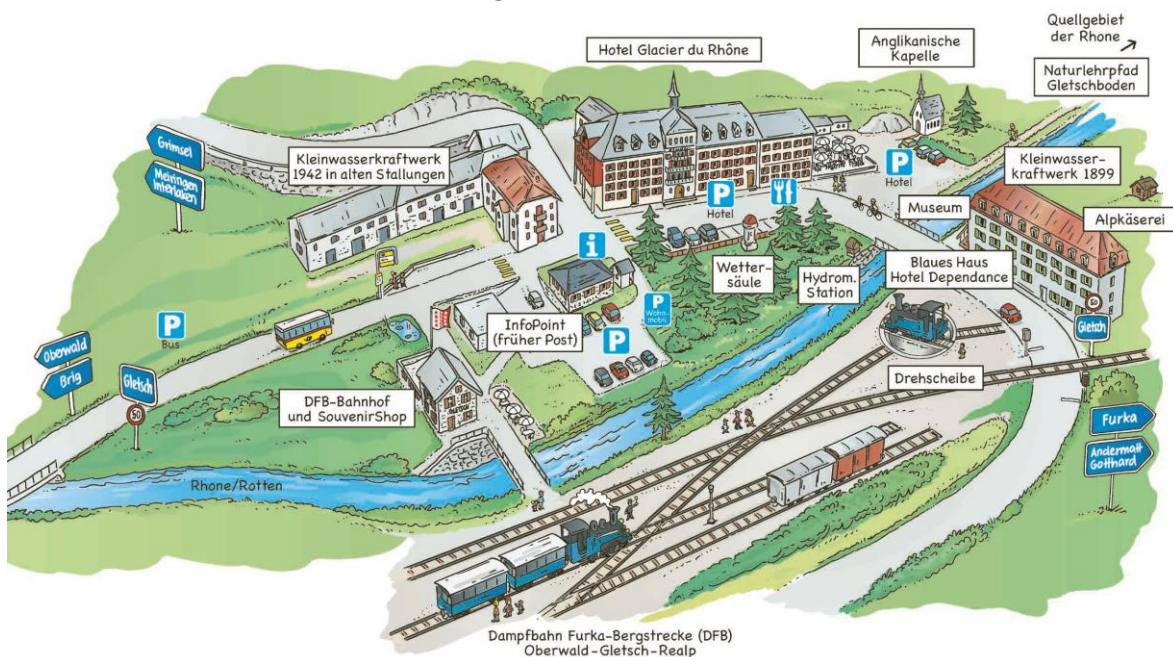
Voranzeigen - save the date

- | | |
|--|---------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> Pischä-Mäss, Oberwald | Sonntag, 16. Juli 2023 |
| <input checked="" type="checkbox"/> Dorffest, Ulrichen | Samstag, 22. Juli 2023 |
| <input checked="" type="checkbox"/> Säumerfest, Obergesteln | Mittwoch, 23. August 2023 |
| <input checked="" type="checkbox"/> Rottenlauf, Reckingen-Oberwald | Samstag, 26. August 2023 |

GLETSCH - VIRTUELLES TOURST OFFICE

Text und Illustration OTAG AG, Münster

Gletsch war eine der Wiegen des Tourismus in den Alpen. Zu Fuss, per Maultier, per Kutsche und später mit Zug und Automobil wurde die Hotelsiedlung am Fusse des Rhonegletschers erreicht. 1830 entstand hier das erste Gasthaus. Bis 1901 wurde Gletsch zu seiner heutigen Grösse ausgebaut. Kaum ein anderer Ort im Goms bietet auf so kleinem Raum so viel Sehenswertes. Die OTAG hat sich als Mitglied der IG Region Gletsch (IGRG) für eine umfangreiche Sanierung und Umgestaltung des InfoPoints in Gletsch eingesetzt. Unter der Projektleitung der Firma gutundgut wurde ein Konzept für die Neugestaltung sowie den Innenausbau erstellt und bereits im letzten Sommer hat der Kanton Wallis mit den Bauarbeiten an der Aussenhülle am Gebäude der alten Post begonnen. Sobald die Strasse bis Gletsch geöffnet ist, werden die Bauarbeiten weitergeführt, mit dem Ziel, den InfoPoint Gletsch Mitte August 2023 wieder eröffnen zu können.



Was wollen wir erreichen

- Wecken und Stärken eines touristischen Bewusstseins und Identität des Ortes
- Aufenthaltszeit verlängern und mit attraktiven Sehenswürdigkeiten zu einem Zwischenstopp animieren
- Selbsterklärendes Besucherkonzept schaffen, welches auch ohne Betreuung funktioniert
- Modulares Konzept, welches auch auf andere Besucherzentren im Raum St. Gottardo anwendbar ist
- Schaffen eines Portals zum Eintritt ins Oberwallis
- Eine virtuelle Anlaufstelle für Gäste schaffen, die eine Frage zu den umliegenden Destinationen haben

24-Stunden InfoPoint und virtueller Schalter

Neben dem herkömmlichen betreuten InfoPoint, wird neu vor dem Eingang eine 24-Stunden Informationsstele den Gästen als Informationsquelle zur Verfügung stehen. Mittels Touchscreen können die Gäste Informationen über die touristischen Angebote im Goms und der Region Andermatt - Urserental abholen und sich über die aktuellen Wetteraussichten sowie Events informieren. Die Inhalte können laufend aus dem Büro in Münster angepasst und ergänzt werden. Zusätzlich wird den Gästen während den Öffnungszeiten, in einem abgetrennten Bereich des InfoPoints, ein virtueller Touristschalter geboten. Die Gäste können dort per Videotelefonie mit Mitarbeitenden der Gästeberatungen in Andermatt und Goms virtuell kommunizieren. So können wir da sein wo der Gast ist.



SICHERHEITSHOLZEREI MATTERHORN GOTTHARD BAHN - PIISCHEWALD

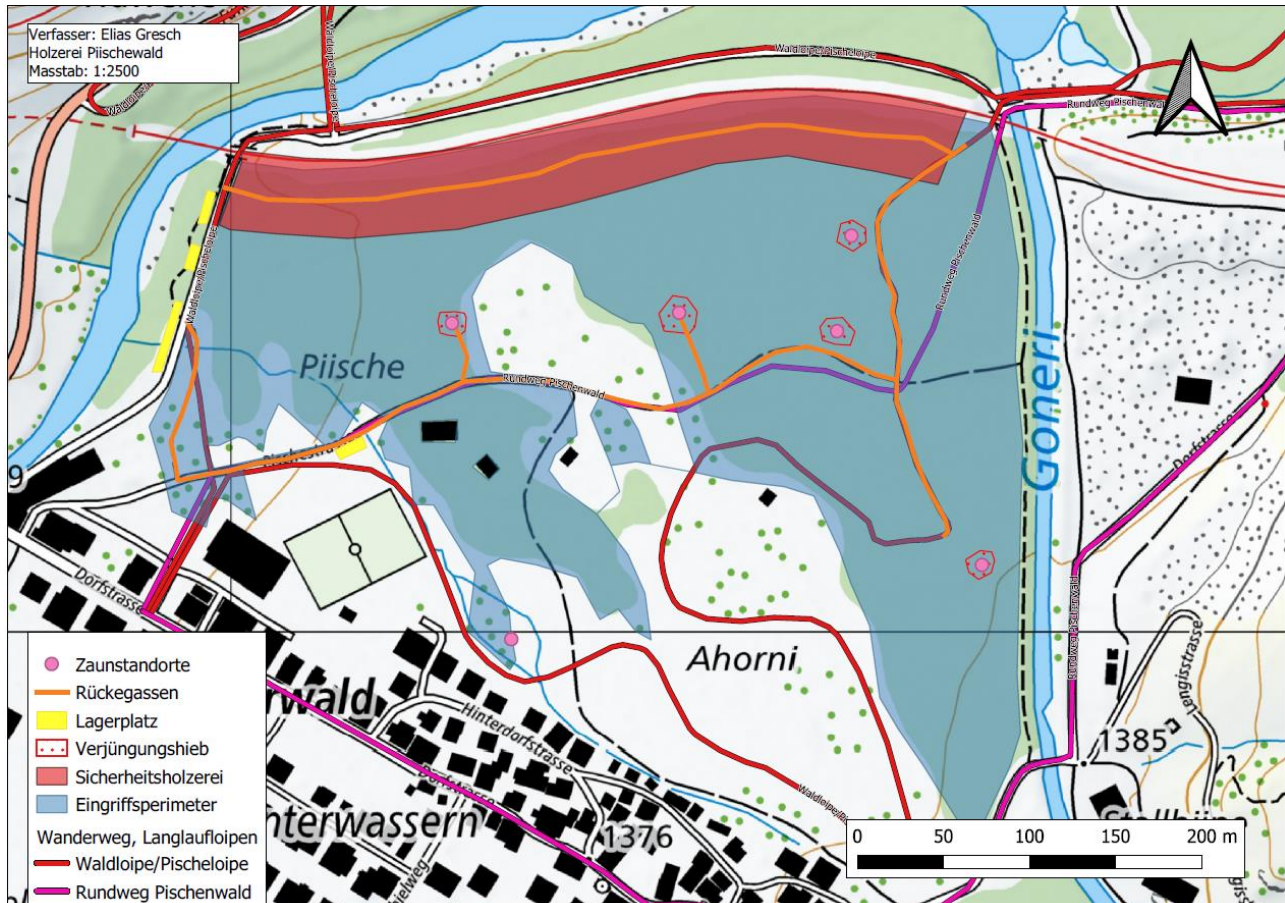
Im Piischenwald in Oberwald finden im Zeitraum vom 4. Oktober bis zum 20. Oktober 2023 Sicherheitsholzereiarbeiten statt. Dabei werden Bäume gefällt, die ein Risiko für die Bahnlinie darstellen. Die untenstehende Karte zeigt den betroffenen Bestand.

Die Matterhorn Gotthard Bahn als Betreiberin der Bahnstrecke hat die geoformer igp AG mit der Koordination der Fällung von instabilen Bäumen im Piischenwald beauftragt.

Hintergrund ist, dass die instabilen Bäume die Bahnlinie und die Stromleitungen der MGB bedrohen. Um weiterhin einen Betrieb ohne Unterbruch zu gewährleisten, werden die grossen Bäume unmittelbar neben dem Bahntrasse entfernt. Es gibt bereits einige Bäume im Gebiet, die durch Windwurf oder Krankheit umgefallen sind. Daher wird der Forstbetrieb Forst Goms ab dem 4. Oktober 2023 die Bäume, die ein Sicherheitsrisiko für die Bahn darstellen, entfernen.



Die Entfernung des Altbestandes wird das Landschaftsbild kurzfristig verändern. Durch die teilweise bereits vorhandene und noch zu erwartende Waldverjüngung wird sich mittelfristig jedoch ein artenreicherer Jungwald etablieren, der mittels gezielten Pflegemassnahmen künftig stufig gestaltet werden soll. Der Waldstreifen wird auch nach dem Eingriff Wald bleiben und als wertvolles Naherholungsgebiet für die lokale Bevölkerung zur Verfügung stehen. Der Eingriff erfolgt in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Obergoms.



KOSTENLOSE IMPULSBERATUNG DER ENERGIEBERATUNG - JETZT PROFITIEREN

Wer sein Heizsystem überdenken oder gleich ein neues anschaffen will, dem stehen mehrere Optionen zur Auswahl. Wie verschafft man sich einen Überblick über die verschiedenen Möglichkeiten?

Eine erste Anlaufstelle kann der vom Bundesamt für Energie bereitgestellte [Heizkostenrechner](#) sein, der auf der Website [erneuerbarheizen.ch](#) abrufbar ist. Um den Umstieg auf erneuerbare Heizsysteme zu fördern, unterstützt der Bund seit längerem Beratungsgespräche in Form der Impulsberatung. Denn noch immer sind rund 900'000 fossile und über 100'000 ineffiziente Elektroheizungen im Einsatz. Schweizweit stehen rund 2'000 ausgebildete Impulsberater zur Verfügung.

Mit der Impulsberatung «erneuerbar heizen» steht Besitzer/innen von Ein- und Mehrfamilienhäusern sowie Stockwerkeigentümer/innen eine Fachperson bei allen Fragen rund um ihre Heizung zur Seite. Die Impulsberaterin oder der Impulsberater besichtigt das Gebäude und berät vor Ort über die Möglichkeiten, wie die Heizung ersetzt werden kann. Das erleichtert die Wahl des passenden, erneuerbaren Heizsystems für die Liegenschaft. Eine technologie neutrale Beratung hilft dabei, aus den verschiedenen Varianten jenes Heizsystems zu wählen, welches das Gebäude am effizientesten und am wirtschaftlichsten mit Wärme aus erneuerbaren Energiequellen versorgt.



Rund 14'000 Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer haben sich im Jahr 2022 zu den Vorteilen erneuerbarer Heizsysteme beraten lassen. Die Impulsberatung «erneuerbar heizen» ist für die Gebäudebesitzer/innen innerhalb der energieregionGOMS (Gemeinden Grengiols, Lax, Fiesch, Fieschertal, Binn, Bellwald, Goms, Obergoms) kostenlos.

Eine Impulsberatung kann direkt unter info@energieberatung-oberwallis.ch oder 027 527 01 18 beansprucht werden.

NOTIZEN

.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....